Sallische



Reituna

Anfertionsgebühres

porm. im 6. Schwetichke'fchen Berlage.

(Ballifcher Conrier.)

Ne 248. verlag der Actien-Gesellschaft Gallifdje Bettung.

Salle, Freitag, 23. October.

Berantwortl. Redacteur: Profeffer Dr. @ Gerhard.

1885

Die Lage im Orient.

Durch die neuesten uns vorliegenden Radprichten wird zu Juverlicht bestätigt, daß die Gesa hren, die aus dem Anstitund in Oftrumelien sit vie Aufrechterhaltung des Kriedens im alten Europa drohen, so gut wie beseitigt sind. Es steht jetz aussichen heie Aufrechterhaltung des Kriedens im alten Europa drohen, so gut wie beseitigt sind. Es steht jetz aussichen den die Bestimmungen, die der Werstiner Heite von 1878 sir die Valsamienen, daß muter allen Umständen die Bestimmungen, die der Berliner Friede von 1878 sir die Valsamischer getrossen hate und die den dusch eine Aussichen die Verstimmungen im Begriff war, aufrecht erhalten bleiben und irreng durchgestührt werden sollen. Die Wächgeben nichts anderes debeuten wirde als eine Aufmunterung sir alle kleinen auf Ausbehnung ihres Wächgeben nichts anderes debeuten wirde als eine Aufmunterung sir alle kleinen auf Ausbehnung ihres Wächgebeitets bedackten Staaten, iber die Köpfe der großen Wächte sitweg neue gustände zu schaften der Geropmächte Freiben zu bedrohen. Gewährleiften Frieden zu betrohen. Gewährleiften Frieden zu von einem den europäischen Frieden zu bekrohen. Gewährleiften Frieden zu sehroben. Werschleich uns der entschaften Stiele uns der Gesten der Großmächte siehe Ausgade au der Großmächte siehe Ausgade zu dermittlichen bewiesen und sie sind beite Wigade zu derwirtlichen, bewiesen und sie sind beite Ausgade zu derwirtlichen, bewiesen und sie sind beite der Geschen haben der Gesche Auswertlichen, deweisen und sie sind bestieden die der Geschen Auswertlichen Bewiesen und sie sind der Geschen haben der Geschen haben der Geschen kann der Geschen als Balcha, den Bortis sinder und der Geschen der

gesteitt. Bon Bulgarien aus wird immer noch einigerLärm erhoben, wahricheinlich um den Rückzug der bulgarichen Aruppen aus Oftrumelien und überhaupt den ganzen Um-lasiag der Situation zu bemänteln. Die von dort kommen-

Amppen aus Oftrumesien und überhaupt den gangen Umfchlag der Situation zu bemänteln. Die von doort kommenden Nachrichten heben sich zum Theil gegenseitig wieder
auf. Sie lauten:
Aus Phissippopel sind am Dienstag früh 2 Regimenter Ina Phissippopel sind am Dienstag früh 2 Regimenter Inanterie und 1 Bataillon Freiwilliger zur Bettärkung der Truppen an ber serbischen Grenze abgegangen.
Dagegen wird aus Sosia vom 21. d. Nits. berichtet; Die Behörden aus den Grenzbistristen meiden, daß an ber serbischen uns den Grenzbistristen meiden, daß an ber serbischen uns den Grenzbistristen meiden, daß an ber serbischen Grenze Auche herriche. Se sind daher bie Gerüchte über eine Einberufung der bulgari-schen Nationalgarbe zur Zeit als gegenstandslos zu betrachten. au betrachten.

Die bulgarische Regierung theilte am Wittwoch bem diplomatischen Corps hierselbst Abschrift einer Note mit, welche am letzen Sonnabend dem serbischen Ber-im Anterese von de ferbifde Regierung hat die Rote noch nicht beantwortet. Die betifde Rote in Beantwortung ber Collektivnote ber Botschafter besagt, nach ber "Wiener Preffe",

Die Infaarische Regierung bervilichtet sich in sormeller Beise Agitettionen in den benachberten Gebieten, wo gegenwärtig balterische Erreitfrässe stehen, weder zu duben, noch solche au trauberen. Die rumeischen Truppen siehen auch gleich genachen des Jürstendungs. Die errsichebenen Vorpskommandnaten werben sir ist ichen Alt, welcher gerignet ist der Anterior der Ante

Solitischer Tagesbericht.

Bolitischer Tagesbericht.
Der "Reichsanzeiger" veröffentlicht den Bortlaut der nach Madrid ergangenen biesseitigen Antwortnote betreffend die Tarolinen angelegenheit. Eine Duchsicht des hochedeutigenen Attenstütes, besten vollftändige Wittseilung wir aus Wangel an Raum uns verlagen müsseln, läßt den Gegensat zwischen der ftreng sach ich en Behandlungsweise des Halles seitens der deutsche eine Behandlungsweise des Halles seitens der deutsche eine Behandlungsweise des Halles seitens der beutschen Angerung zu der mehr agitatorischen Ausnutzung erheiten der der der der Gegensche der Geschlicht werden. der der des Geschlichtungen steiten des Verpanchungen steiten fortgeschet werden, doch ohne daß deshalb ein baldiger Abschlieblich Berutzung daben Deutschländ auf die ausschlieblich Berutzungen haben Deutschländ auf die ausschlieblich Berutzungen haben Deutschländ auf die ausschliebliche Berutzung des schriftlichen Berfahrens hingewiesen, und wenn man debent, das allein der Bostenlauf zwischen Bertlin und Wadrid volle vier Tage in Anspruch nimmt, ganz abgeschen von der nummgänglichen Frist, welche die Uebergabe, Empfangnahme, Renntnissundme, Berathung und Beantwortung seher bisplomatischen Vollsteilen Bertschlichen der Geschaftsgang dem Wichtliche des Carolinentietes auferlegt. Die von Deutschland in Anregung gebrachte Bermitte ung des Apftes wird von der diesen Koch mit hoher Befriedigung als ein sehr werthyvolles Moment für eine veröhnliche Erledigung der Disserva in Kindlag gebracht. in Erwatung des Einstreffens der Bereiche von der Jiefe Nowen der Verletzung des den der Bereiche von der Jiefe Nowen der Verletzung der Einstellung des Erstellung der Deutschland erstellung der Erst

wurde. Die fommissarischen Berathungen zwischen dem Finanz-ministerium und den übrigen Resserts find jest abge-ichsossen, jodaß nunmehr an die Feststellung des preu-ksischen Etats herangetreten werden tann. Aus dieser Thatsache an sich erhellt, wie der "Köln. Iz." geschrieden wird, schon zur Genüge, daß ein auch nur annähend richtiges Bild von der Gestaltung des Erials bisher niemand zu geden in der Cage war. Die Vernuthungen, die seit Vodassen von die Zeitungen gingen, dirsten sich eise Vodassen von die Zeitungen gingen, dirsten sich als durchaus unzutressend verweisel, weil, abgesehen von mannigsachem Entgegensommen des Finanzministeriums in Vezug auf Wehrbewilligung von Witteln sir katinresse Exte sire 1888/87 den preußischen Etat ganz anders de-einstells 1888/87 den preußischen Etat ganz anders de-einigen Wochen herauskrechneten. Auch der "Weichs- u. St.-Anz." bestätigt die von uns

einigen Wochen yerausregnieten.
Auch der "Beichs" in St. Anz." bestätigt die von ums sich mitgespeitte Nachricht von der durch Allerhöchste Urtunde vom 16. d. M. erfolgien Landesherrlichen Anerkennung des bisherigen Bischofs von Krinn, nachdem derstelbe nach erfolgter Justimmung der Stan, nachdem derfelbe nach erfolgter Justimmung der Stan, nachdem durch pähfliches Breve vom 30. Juli d. 3. zum Erzebischof von Köln ernannt und von demselben die zur Urbernahme seines Amtes erforderliche landesherrliche Anerkennung nachaeluch worden wertennung nachaeluch worden wertennung nachaeluch worden vor der Verleichte Unserkennung nachaeluch worden vor der Verleichte von Verleichte Verleic ertennung nachgefucht worben war.

Bermischte Nachrichten.

Berlin, den 22. Oktober.

Se. Majestat der Natier war am Mittwoch zum Abschiele der Natier war am Mittwoch zum Abschiele der Katier war am Mittwoch zum Abschiele der Schlestene der Den Größerzoglich Badischen Herrichaften im Schlosie, wohnte am Abend der Theatevoriellung im Euchause dei nachm und ipäter den Thee dei J. Wajestat der Kaifert ist Kaziers ift auf Domarstag Rachmittag 51/2 Uhr sestziert, war den den den den der Katiers wird nach den von Baden-Baden aus nach Hann gelangten Rachmisten iber Karistuße und Kertwach am 22. Oktober, Abend der Uhr de Muntten, mittelst Ertraguges deselbst eintressen und gestangten Rachmisten und geschapten der Gehren und zur Einnahme des Soupers einen etwa halbstündigen Aufenthalt auf dem dortigen Bahnhofe nehmen. Um 10 Uhr 25 Minuten durfte sodann über Bedra, Eichenberg und Güsten und dort über Bedzig die Weiterreise ohne weitere Unterbechung nach Bectlin erfolgen. — Die Ansnaht im Betsin wird am 23. d. M. trih 8 Uhr 35 Min. auf dem Botsdamer Bahnhofe erwartet.

-Bie jorgiätig der Koifer die Zeitungen ließ, und meldes Interest er den Berichten icheust, die aus leine Hamilie und Vorlaummse in dereiden Begug doden, dodon sonnen wir ein Bestötenummse in dereiden Begug doden, dodon sonnen wir ein Bestötel und Bortomunmse in dereiden Begug doden, dodon sonnen wir ein Bestötel aus den ersählen. Es dandelt sich Bedern den Bestötel und der Bertalte und Bedern lingte der Bestätel führ der jenachen der Bestätel gestätel der seine Bertalte Bed Rettliche Bestätel eine Bedern eins der von ihm beworganden Wälter zur Sonn, in besten eins der von ihm beworganden Wälter zur Sonn, in besten Bestätel er fich das vertiese. Gleich bei Beginn des Lesens sie ihm ein Artistel auf, der aum 18. Othoter geschreichen vor und mit desten Anhalte er sich in einzelnen Bunten mich einverkanden erstätere fonte. Es wan 18. Othoter geschreichen vor und erstätere der Anhalte er sich in einzelnen Bunten mich einverkanden Antalier der Fläter der sich der Bestäte der Statiste der Schalber auf der Schalber auf der Schalber auf der Schalber auf Schalber

haftes Gelogeichent.

wurde. Bom Kaifer echieft ber greise Solvaf ein namhaftes Gelogeichen.

— Die Frau Krinzessin Wilhelm seiert am heutigen
Donnerstag, den 22. Oktober, ihren Geburtstag, an bem
die hobe Frau unter ben Glidwinthen bes preußischen
und beutschaft ben Verleichen Verleichen Baterlandes ihr 27. Lebensjahr vollendet.

— Die vermisten Köpertheile des ermordeten
Schuhmachers Buthe in Wainz sind am Dienstag Rachmitag 2 Uzr in dem Koort der vor Beright. Die Diebin
zumenbaum" autgesunden worden
—— Eme 105 Jahre alte Zeugin sungirte vor Kurzeni
m Wien in einer Diebstolssache vor Gericht. Die Diebin
hatte einer 65jährigen Frau mehrere Ess fitch gestohlen,
dammen einer Diebstolssache vor Gericht. Die Diebin
hatte einer 65jährigen Frau mehrere Ess fitch gestohlen,
dammen diener Diebstolssachen und die Vorbereitet hatte.
Die erwähnte Zeugin war eine Bründnerin, Maraarerhe
Krejeck, die ih em Tausschein aufolge im Jahre 1789 zur
Beit gesommen sich aber 105 Jahre zässt. Die Greisin
ist schwenken ist, daher 105 Jahre zässt. Die Greisin
ist schwenken die noch laur, und mit selter Scinnen sowie in
ausmunnthängender Darftellung klagte se der ihre blauen
Augen sind noch laur, und mit selter Scinnen sowie in
unsummenhängender Darftellung klagte se der ihre blauen
Ungerschaft und ihr eine Kassemaline gewommen habe.
Mit großer Energie einkräft te sie die Verantwortung der langellagte auch ihr eine Kassemaline gewommen habe.

ahre ichweren Kerfers verurtheilt.

Jahre ichweren Kerfers verurtheilt.

Jahre ichweren Kerfers verurtheilt.

Jahre ichweren Kerfers verurtheilt.

Date, der Abbruck unterer Botal-Kackicken ist nur mit vollständiger Questlem angabe gestartet.)

— Geften hieft die fichtische Betitions-Commission eine Situng ab. Zur Beralhung lag vor: die Keition des Seitermeisters Schulzge hert, detressendigen einestellen und der Achteilen der Gehald des hand bei Kanals in der Dachrisgasse. Durch den Bau veies Kanals ind in Kolge Unterschipung von Vorschieden weiters den der kanals sind in Kolge Unterschipung von Vorschieden weitens dem erwähnten Grundführt entstanden. Der Ragistrat wird auch diesmal von seiner bisher gesibten Prazis, den Baumternehmer dasst hat die konstigen der der konstigen der der konstigen der kieden der konstigen der kieden der kie



dağ att.

T:

unführen. In ber heutigen Schwurgerichtsstigung wurden 1) der Dienstlinecht Franz Carl Sichter aus Dorf Gerbstedt wegen versuchter Rothzucht in 2 Fällen zu 1 Jahr 6 Wonat Zuchtjaus und Verlust der bürgerlichen Ehrensecht auf 5 Jahr, und 2) der Dachdecer Johann Michael Berbig von hier wegen Wiberstand gegen einen Forstbeauten mit Körperverlehung zu 1 Jahr 6 Monat Zuchtband verscheit.

haus verurtheilt.

Wir wossen nicht versehlen, unsere Leser nochmals auf die morgen Abend stantsirbende Theatervorskellung der Leipziger Stadttheatermitglieder unter Leitung des Herrn Regisser Büller aufmerkam zu machen.

Freunde des Gesanges und urwüchsigen humors werden auf die in beider Hinstud vorzüglichen Leistungen w

ber hierorts wohlrenommirten ältesten Leipziger Quartett- und Concertsänger-Geselssiger aus den oberen Sälen des Hotel de Pologne in Leipzig aufmertsam gemacht, deren gelrige hum oristische Soiree in der Kaiser Wilhelms-Dalte den stürmischen Beisald des zahlreich versammelten Publistums erntete.
— Die Ernte der diesjährigen Juderrüben ist augenblicklich in vollem Gange, aber von sehr verschiedenem Ertrage, da die anhalten trodene Witterung der Erntegeit hier und da nicht ohne nachtheilige Folgen für die Entwickleitung der Zuderrüben gebieben ist. Der durch eine Kaltierung der Entwickliche Saldierung der Kaltierung der Centure Erntegeit hier und da nicht ohne nachtheitige Holgen jur bie Antividetung der Jaderrüben gebieben ist. Der durch-ichnittige Höchtertrag dürste pro Hette 600 Centner nicht überliegen, wiewohl es auch rühmliche Ausnahmen von der Regel giebt, da man stellenweise auch auf 800 Centner rechnen darf. Das Urtheil über die Qualität fällt überviegend zu Gunsten der vor aus Die Kilden-zuderfahrtten hiesiger Gegend sind sammtlich in Thätigkeit gesetzt worden, dürsten aber voraussischtlich seine lange Urbeitzielt haben, da viel weniger Küben gebaut worden sind als in den nomerongenen Antern, woran die niebe-

gefest worden, dürften aber voraussitistlich feine lange Arbeitsziet haben, da wiel meniger Milben gebaut worden sind, als in den vorvergangenen Jahren, woran die niederen Juderpreise Schuld sind.

— Am Mittwoch Abend wurde dem Geschirrführer Hind gefehlen.
— Am Mittwoch Abend wurde dem Geschirrführer Hind gericht einer Kauf gestohlen. Am Teile von Wagen die Hauf einer Kauf gestohlen. Auch geschieren Zagen in der Oblauer Habe den einem Baume hängend aufgesundene Leiche ist die des Lehrers Knapp aus Redelin. Derselbe wor wegen Gesterstantszeit in der Provinzial-Irren-Unstalt zu Atesteben untergebracht und von dort entwichen.
— Am 17. d. Mrts. war der Architer K. in einem hießigen Speditionszeichsit als Laufbursche angenommen wohen. Voch am Abend des Judensche angenommen wohen. Voch am Abend des Waut, welche ihm zur Bezahlung von Frachtbriefen iderzeben waren, verschiebunden.
— Dieser Tage wurde dem Bahnarbeiter St. zu Gebichenstein in seiner Awerschiebt in seinem in der verschoffenen Wohnstein der Weinschieht aus einem in der verschoffenen Wohnstein der Weinschieht aus einem in der verschoffenen Wohnstein von 80 Mr. ent einer Jest Zeschlass verhächtig ift ein Bahnarbeiter, wescher einmal bei St. ibernachtet und bei dierer Weiegenheit sehenfalls bemerth hat, dass St. sein Gebt in oem betreffenden Rohfer verwahre.

— Ein sehr bedauerlicher Unasschlässlichen Koffer

merti hat, dag St. fein Geld in dem betreifenden Ropfer verwahre.

— Ein sehr bedauerlicher Unglüdsfall ereignete sich gestern in der Freihunger Mithie dadunch, dag der Licheiter Scheibe von bort beim Klustegne eines Riemens von der Transmission ersat ind bierdurch ihm der linke Alten und das rechte Bein dichner verletzt wurde. Man veranlaßte sofort seine Ueberführung in die hiefige hirar, Rlinit, woselbt er schwertrant darnieder liegt. Sch. ist Familien-neter

Lehrerverein=Salle.

Cchrevverein-Halle.

Sibung am 20, Oftwor.

Ten größen Tdeit des felben Bereinsabends füllte ein böcht interflanter Bortrag des horen Lehrer Bortins aus; Gottichen die Tellen Bereinsabends füllte ein böcht interflanter Bortrag des Horen Lehrer Bortins aus; Gottichen dein der Bortrag des Herios-lächteiten beim großen Aublitam fohm den Nomen nach befannt isten. Döchtens ertnuere man ich, den Gottliche gehört zu haben, daß er lich m der erfen dallfe des bortgen Jahrbunderis demült duch, die der Bereinsahle der Bereinschaften der Bereinschaft mit der Renteit das der Bereinschaft der Bereinschaft der höcht die Bereinschaft der Berei

gebauen, sinden und am Voltamente das Alebatschustlich der alten komödianten Karoline Reide. in derundern somen.

Juterims-Stadt-Theater.

Sweites Gastipiel des Signor Ernesto Kossis.

Sonig Lear.

Es wird dem Leier nicht uninterestant sein, vorweg über Rossis Lear.

Kossis vorwender einer nicht uninterestant sein, vorweg über Kossis sie der Voltage der Voltage des Voltages des Solgenden sind die bereits in unterer vorsigen Belprechung eitster Studien über Schoftebeare und das dere und das dere der Voltages des Voltages

batte, entfernte sich beimlich, nicht unter Bissianna, doch mit Bissien des Größvoters und der Mutter, aus dem vörerlichen Sause nach Hopping, wer ein Engagement angenommen durt Ann beginnt ein Rudwerteben. Im Maliand bat him ien nien ender Farende der Großen der Annaber der der Annaber der Annaber der Annaber der der Annaber der Annaber der Annaber der Annaber der Annaber der der Annabe

bon bemiett zu haben, il de di je eine felbi durch Gesch daß sie fals macht zu b Gneis widriger

31 Conferb ben Mitgl beranstalt Der Bors Halle, erö auf Se.

weienden Mar der Mar der Redner fi Barreihat nicht dare fenden. S hauptjäch fifer, sont mitten ir Wohlfreij ang berei

bultrie, thate. Chance have seen and se

Schwurgericht am 21. Oftober.

Schwurgericht am 21. Cfrober.

An der betwiene Schwurgerichtsfeung aur Berfandlung der Breinbreche 710 Seiten Wanftas Haguit Siepban aub der Steinbreche 710 Seiten Wanftas haguit Siepban aub der Steinbreche 710 Seiten au Standta fonze 2. Den Zechnfer und Beneungheiten Karl Aran auft, fonze 2. Den Zechnfer und Beneungheiten Karl Aran auft, fonze 2. Den Zechnfer und Beneungheiten Karl Aran der Gereinbert werden der Steinbreche Gertiffele Gertiffele Heiter der Steinbreche Beneungheiten der Laubert und ben Beneungheiten Steinbert der Steinbert de

bemielben jum Brede einer Taufdung Gebrauch gemacht

sieden von Erbebledet ware, ralieging devrang gemacht au beeielen sum Broed: der Täufdung Geberang gemacht au beteilen und Beefel von Friedung der Schaft und gestellt der Verster von Erbeichtet waren, wissen, das sie fallen voren, zum Ivoede einer Täufchung Gebrouch gemacht au hoben ferheiten von Erbeichtet und der Verlicht ist auch voren zum Avoede und der Täufchung Gebrouch gemacht au hoben ferheiten bezeichneten Täufchung Gebrouch gemacht wie der Verlicht ist auch der Verlichte und der

Bu den Landtagsmahlen in der Brobing.

31 den Landiagswahlen in der Proving.

W Göbeim, 22. Ottober. Die von den Ungehörinen des Coniervanten Bereins für Halle und den Saadfreis sowie den Richtgeber der Keiten der Landieren Geneinsten Bereins für Galle und den Saadfreis sowie den Richtgeber der Bereinst für Galle und der Geben der Geschaften der Geschaften Richtgeber der Bereinmaltung. Derr Judielor Rolling der Geben der Bereinmaltung. Derr Judielor Rolling der Geben der Bereinmaltung. Derr Judielor Rolling der Geben der Bereinmaltung. Derre Judielor Rolling der Geben Rolling der Geben der Geben Rolling der Rolling der Rolling der Geben Rolling der Rolling der Geben Rolling der Rolling der Geben Roll

biele bätten wohl für ihr mannhaftes Eintreten für den notionalliberalen Candidaten der einem Jahre auf eine Revonche dei der
agenwärtigen Bahl rechnen dirten. Man bade fich aber beirin
gefäuldet: die Katomitonien mit den Consternation in den
Bort über ein Compromit mit den Consternation au versieren.
Bort über ein Compromit mit den Consternation au versieren.
Bort über ein Compromit mit den Consternation in der ihr den
Bort über ein Compromit mit den Consternation in der Bertenen
Bort über ein Compromit mit den Consternation in der Beiter ein Berteilt in Jalle betworgetreten; nie habe sie Bertanlassung gegeben, sie mit der Bartei der Jauster um Börsfien zu beitussteren.
Die Bartei ist ein gemäßigt consterdatio und breste des Sarteiterden. In beitem Situm und des Kolfsbewühlein über das Kanteiterden. In beitem Situm und des Sartsbewühlein über das Kanteiterden. In beitem Situm einer der Vergramm und behande der Gregon.
Auchsen er sich ihr der Bertanlichung der
Fragen. Auchsen er sich ihr der Bertanlichung der
Fragen und beite mit der Bungablich sin merbet reillich nur
fo. des unter feinen Umpfährlich sin merbet reillich nur
fo. des unter feinen Umpfährlich sin merbet reillich nur
fo. des unter feinen Umpfährlich sin merbet reillich nur
fo. des unter feinen Umpfährlich sin merbet reillich nur
fo. des unter feinen Umpfährlich sin merbet reillich nur
fo. des unter feinen Umpfährlich sin merbet reillich nur
fo. des unter feinen Umpfährlich sin merbet reillich unter
Bunde bertechtinten, Solfelbe ist vielnecht Bülliger genorden.
Ferten der Ser unt ihre Sahne gelfacteben. Sohnn beirordeil
fich wichtige Arong, und benum zu den Föhrlichen des Sanden
werter hab des anfihrer siehen geste der Bunden ber
Fragen bereit der Gesten der siehe siehen der Genenden der
Fragen der von der Sand ihre sinden bei der Bunden
werter hab der Sand ihre siehen geste der Genen Grundber Frag

Mus ber Proving Cachfen und ihrer Umgebung.

Nus der Provinz Sachsen und ihrer Umgebung.
Ter übered murrer Ortsinischereine int nur mit
Frechburg, al. Dir. (Ung plu dehen il. Schneeganie.) Ein oreijähriges Kind des Handbereiters W. gerieth über ein Fläschchen mit Schwelchaure, welches die Mutter des Kindes zum Schneten berugen wollte und trant den Inhalt aus. Die tuneren Berbremmungen sind derart, daß ärztlicherleits an dem Auffommen der Mirdsgegweifelt word. — Der Bolfsglande, der aus dem Ercheinen der wilden Ednie oder Schweggine in unseren Begend auch den Einfreche der Vergeger, hat diesmal Recht behalten; gestenn Mittag wurden mehrere klarte Jäge dieser Ahiere, die aus schwegond worden nechtere klarte Jäge dieser Ahiere, die laut schreich von Vord nach Sin sogen, beobachtet, und ichon in der sogenden Auch inn des Thermonerer wehrere Grad unter den Gefrierpunkt, so daß Georginen und andere Gartengewäche total ersproch sind.

3udustrie, Handel und Bertehr.

— Der Kinangminister dat der Breuß Central-Bobens Credit: Geielstüg als, medde momentam mit Gouvertirung ibret 41-% Plandvoriefe in 49-kge bestädigt ist, mitgetveilt, daß beisel Untaufageichgist nicht semwellichtig iet.

— Das Robeiten geichäft auf dem endlichen Eisenmarkte bleibt andauerah matt und der tie liefen Auflähmung in Rodmetall wiesel dare in Glosson wurden große Weigen Geschlich und der Auflichte Schausen Geschlich und der in Glosson wurden große Weigen Geschlich auf in Glosson wurden große Weigen Geschlich auf ische Schausen der in Glosson wurden große Weigen Geschlich auf in Germals Geriech dat dechalosien, der Generalderstammlung der Bertheitung einer Zubiehende von Korcen word und das geschlich der in Geschlich der in Geschlich der der Geschlich der Geschli

Weidiafts = Ralender.

Berfannlungen. Nordbeutiche Grundrredit Bant Berfin. Außerordentliche Generalversammlung am 9. November.

Anszahlungen: Cröllwiber Act. - Rapierfabrit. Divib. pro 1884 84 15% — 5.— per Aftie (zahlb. am 5./11.).

Berein. Chem. Fabrifen ju Leopoldsball. Divid. pro 1884/85 auf die St.-Artor. Act. 5%, auf die St.-Art. 4%, !

Telegraphijder Coursbericht ber Sallifden Zettung.

Berliner Bondevorimi der Hallfichen Zeitung.
Berliner Bondes-Berle.
4% Breitigen 22. Ordere 1885.
4% Breitigen Edition 1885.
Berlin, den 22. Ordere 1885.
Berlinden Schrieben 1885.
Berlinden Berlinden 1885.

obgeldwächt.

Verliner Getreide-Vörle.

Beigen gaelber) Olt-Ardovbr. 150550. Avrii-Wai 167,— fiill.

Woggen. Der Getreit von 150550. Avrii-Wai 167,— fiill.

141,50. befeitigt.

Gerie toe 115—170.

Safer. Oltob-Voodr. 128,25.

Evirius Goo 48,60 Oltober 48,40. Avrii-Wai 40,10. feiter.

Nüböt toe 45,— Octob-Voodr. 44,60. Avrii-Wai 46,60.

Telegraphijdse Tepefdeu.
Mosfan, 21. Oktober. Die "Wosfauer Zeitung" fritifitt die Ausführungen des "Wiener Fremdenblatt" über die Ereignisse auf der Valfanhalbliniel und meint, das "Fremdenblatt" verwiellte sigd ver dem Versuche, die Versantworllichfeit sie das provocirende Borgehen der Serben von Oesterreich-Ungarn abylanken, in einnöber widersprechenden Erklärungen. Die "Wosfauer Zeitung" betont demgegeniber ganz besonders, es siehe unzweiselichaft selt, das die Umwalzung in Philippopel sich gegen den Wissen und Ausfland's vollzogen habe.
Bei einem gesten Racht her flatigehabten Schabenfeuer sind 7 Personen ums Lebens gekommen, vier Personen wurden schwer bereicht.

Bferde=Berfauf.

Bon Seiten bes unterzeichneten Truppentheils werben an nachgenungen neten Tagen Königliche Dienstylerbe, welche nach Beendigung ber Reierve-Arain-llebungen, refp. anderweit überzählig werben, öffentlich meistbietend verfaust, amulich: meiftbietenb vertauft,

neisbietend vertauft, nämlich:

1. am Heergeräthsichuppen des Bataillous auf dem Krafauer
Unger vor der Friedrichsitäde:Magdedurg in der Nähe des Gafthofes "gur Stadt Lodurg":

a) am Wittwoch den 28. October er. von Bormittag 8½,
Ulgr ad, etwa 80 Pierde,

b) am Domerstag den 29. October er. von Bormittag 8½,
Ulgr ad etwa 30 Pierde,

2. auf dem Hofe der Domfalerne hierielhst am Sounabend den
31. d. W. Bormittag 11 Uhr etwa 3 Pierde,
Wagde durg, den 13. October 1885.

(Commando

des Magdeburgifden Train-Bataillons Rr. 4.

Ausichreibungen.

Die Holgementeinbedung bes Salufgebaubes an der Charlottenftraße, veranichtagt zu 253 d. soll im Bege der Betteverfung vergeben werden. Angebote find bis
26. d. R. Bormittags 10 Uhr
26. d. M. Bormittags 10 Uhr
immgen ansliegen.

Die Riempnerarbeiten ber neuen Burgerfnabenichule an der Charlottenstraße, verantschapt auf 1288 M, follen im Wege der Wettbewerbung vergeben verben. Ungebote find die 26. d. M. Bormittags 9 1/2 Ubr auf dem Etabtbauante einzureichen, woselbst die Bedingungen und Zeichnungen aussliegen.

Die Schiefereinbedung der neuen Bürgerschule an der Charlottenftraße veranschlagt zu 937 d. joll im Wege der Weitbewerdung vergeben werben. Angebote find die 26, d. W. Vormittags 9 Uhr auf dem Siedbeaumte einzureichen, wolelbit die Bedingungen und Zeichenungen ausliegen.

Die Lieferung von rothen Berblendsiegeln erfter und gweiter Sorte jum Bat der Ummöhrungen auf dem Schöriedorf follen im Bege der Bett-bemerbung vergeben werden. Angebote im die Bettemerbung vergeben werden. Angebote im die Bettemerbung vergeben werden. Angebote in die Bettemerbung vergeben werden, werden bette Bedingungen und Beiche mingen ausliegen.

n Sendannian ausliegen. Galle a. S., den 19. Oftober 1886. Der Stadtbanrath. Lohaufen.

Magdeburger Lebens-Verficherungs-Gefellschaft.

roinmen. Die Beleihungs- und Rüdfaufsfähigkeit der Policen tritt nach hiadriger Bersicherungsdauer ein. Mit wenigstens 1500 A versicherte Beamte können Dienstautionen bis 1/5 der Bersicherungs-Summe erhalten.

Berbindlichkeiten der Gesellschaft werden anerkanntermaßen stets

erinderteinen der Geschichten ber verteilt. gur Ertheilung jeber weiteren Auskunft und zur Aufnahme von Berscherungs-Berträgen find sämmtliche Haupt- und Special-Agenten bereit u. A.

Allsleben alS.: Rim. Ed. Schmidt, Bitterfeld: Lehrer D. Schmeit, Connern: Kim. E. Schulge, Delitsich: Buchholt. A. Babk, Eilenburg: Rim. Jul. Chrig sen. Gräfenbannichen: Kürschmernstr. Schirmer. Schulen. Scholler. Beigenfels: Kim. Otto Franck, Sittenberg: Kim. D. Golds.

Shirmer,

Halle: Rim. Frz. Shlitte,

bo. Rfl. Gebhardt u. Muller,

bo. Rim. Ferd. hille,

Bittenberg: Rim. D. firom, Borbig: Lehrer A. Birich

fowie in Magdeburg: C. Opfermann, General-Agent,
Peterstrasse No. 16.

Weintrauben.

Ungarifche, feb: fuß, à Bfd. 40 und 35 Bf., fogenannte Ochfen= augen à Bfd. 70 und 60 Bf.,

G. Sponner, gr. Rlausftr. 8.

10-15 Scheffel Sülfen hat alle Dienstage abzugeben bie Stärke-Fabrik Steuden. [933

Alettenwurzel-Hagröl
von C. Jahn,
Sositieterant und Kriften in Gothe,
feinstes, bestes Toilettenöl zur Erhaltung, Krüftung u. Berfchönerung
bes Hasselm und frühe Ergrauen befschieben und besteitigt die so lästigen
Schinnen, a Flache 75 u. 50 King.
Iede Flache iff mit Siegel und
Firma des Berfertigers versehen,
in Salle zu haben bei Alb. Hentze,
Schweerstraße 39.



h bon

er durch 2Bege

ganach:

Von den Wählerversammlungeu in Halle, Cönnern und Wettin sind als Candidaten für das Abgeordnetenhaus empfohlen:

Herr Oberamtmann Spielbers und Herr Professor Boretius.

Nationalliberale und liberale Gesinnungsgenossen, thut bei den Wahlmännerwahlen Eure Schuldigkeit.

Befanntmachung

die Bollsgahlung am 1. December er. betreffend.

Die Boltszühlung am 1. December er. betreffend.

Bemarchmen wir die Wednummachung des Magiftrats vom 13 d. M. übernehmen wir die Mednummachung des Magiftrats vom 13 d. M. übernehmen wir die Mednummachung des Magiftrats vom 13 d. M. übernehmen wir die Menschen Aunklideren Ausberleiten er Boltesäblung durch eine recht rege Theilinahme unterstäßen au wollen.

Auf Bewältigung der Jählügirte irra 600 freiwillige Ablet eigerertichten, welche das Jählügirte irra 600 freiwillige Ablet eigerertichten, welche das Edwenmutsens Jahlet eine Abletzeite irra 600 freiwillige Ablet eigerertichten in hier es abletzeite er erflaren. Durch geeignete Grotzeiten merben wir bemühlt sein, den Jählern das ühnen übertragene Grenamt is leicht als möglich sit machet, nach follen in der Negel feinem Ablet mehr ablet 60 daushaltungen übermesen nieben der erheren Mit die der eine Stille und Geler auch dei den in der Vergel eine Merken der eine der Vergel eine Vergel der Vergel eine Vergel der Vergel der Vergel der Vergel eine Vergel der Vergel de

Befanntmadjung.

Etannundung.
Es wird hiermit zur öffentlichen Kenntnifg gebrackt, daß von Frestag, den 23. d. M. ob bis auf Beiteres die Strede der fiefal ichen Regaudung'er Etrage von Nademell bis Hendorf wegen Ums resp. Neupflutierung derselben für allen Vertibr gespertr ift.
Doellnis, den 21. October 1885.
Er Antsbootscher.
Eberius.

ift Sountag den 25. October und folgende Tage Platow's naturhistorische und wissenschaftliche Ausstellung antuns ballum indivinden und mediondentrieben Andolerung den geehrten Herijderie it fallich von 9 Uhr Worgers bis 9 Uhr Berods aur Anfickt und zum Bertauf ausgestellt. Dieses Museum ist einzig in seiner Art belehrend u. vollsommen; höchft interestant sint alle Freunds von Ländere und Böstertande. Entrée à Berjon 30 &, Kinder 15 &, Bu zahlreichem Besjud lobet ergebenst ein [990]

Bervindstung.
Ein Getreidezigdift, verbunden mit Tüngemittel "Dandlung, in einer Stadt von ca. 10,000 Einwohnen, in welcher lebhafter Handle im Getreide, vorzüglich Gerfte, Hüllenfrückte i. i. vo. stadtinder, wird a. verpachtengelugkt. Gasmotor, Trieure, Keinigungsmalchiene, Pady fuhl n. i. v. neu vorhanden. Bedingungen günftig. Riftetonten wolken ihre Abreffen unter "Getreide R. L." in der Exped. d. Bei. nederlegen. [985]

Ein im flotten Gang befindliches Engros- oder Fabrik-Geschäft wird von zwei solventen und strebsamen Kaufleuten zu kaufen gesucht.

Offerten unter M. H. 50 an die Expedition der Halle'schen Zeitung erbeten.

Berficherung gegen Reifennfälle fowie gegen Unfälle aller Art

gewährt die Berficherungegefellichaft "Thuringia

Günstige Heiraths-Offerte.

Für eine ansehnliche Dame, Beitime, Besigerin eines gut renommirten Gafthofes in einer größeren Fabrifftadt wird behufs Wiederverzabrtiflaci wir degliş sekedeleri heiratgune ein in diefem Geldäft possende Bersönlichkeit gesucht. Räh Auskunft ertheilt der Kaufmarn L. W. Körner, Berlin, Pringen-straße 83.

Spickendorf.

In Saale des Hern Bobardt Sometag den 26. Oktober Abends 7 Uhr Mufft, decl. Abendunterz haltung, ausgeführt von Witgliedern der deutschen Reichsfedischale Wandberg und Spiedendorf, Roch dem Concert: Tangtrüngden. Der Ertrag ith sir das deutsche Reichswaisenhaus bestimmt. 1989

Restauration Niemberg.

Zur Kirmes Sonntag d. 25. u. Montag d. 26. d. W. Ball, wozu freund-lichst einsabet Lutter.

Anabenhort.

But a be thort.

But a be thort.

But a be thort.

But a be and 24. October et., Radmittag 2 Mer fattimbenden 3 ab red mittag 2 Mer fattimben 3 active 1 Mer Gettindighat, in Salle a (3.5. bei dem Hange und Kantimann A. Hensel, Leiptigterfitaße 4, in Ranmburg a (3.5. bei dem Agenten Mex Glendendere folicturei un haben. Projecte werden unentigetifich verabfolgt.

Base am 24. October et., Radmittag 2 Mer den kennen kandenden der Rodfer den kennen kennen kennen kennen der Rodfer den kennen k Bebauer=Sometiate'iche Buchbruderei in Balle.

XXXXXXXXXXXX 🖿 ewerbe - 🛕 usstellung **J** Halle **A** a. d. S.

im Grundftäd der Königl. Reithodi gr. Ulrichstraße 33.
Täglich geöffnet von Vorm. 10 Uhr bis Vorer und Arbeitsmaschie nen jind in Thätigleit. Sonntags u. Wittwochs Rachm. Concert vom gelammten Halleichen Stabtrachter.

Concert vom gesammten Hallesten Stabtordester.

Abends

Oktrische Boloching.

Entrée 50 %,
für Amber die Halleste.

Zouertarten 2 Wart.

Die Ausstellungshallen werden absechselnd burch Regeneratiebrenner und elektrisches Sicht beseuchte

wechfelnb und eleftrifches Licht beleuchtet.

XXXXXXXXXXXX

Interims-Stadt-Theater. Lettes Gaftspiel des Signor Ernesto Rossi. Hamlet,

Prinz v. Dänemark

Sonnabend: Beichloffen wegen Borbereitung zur ersten Operetten=Aufführung. Sonntag ben 25. October.

Gasparone, der Rauberhauptmann von Syrakus, Gr. Operette von C. Milloder

(Frl. Martha Joseffy u Beit Hans Dobers als Gaft.)

Kaiser Wilhelms-Halle. Freitag, den 23. October

Humoristische Soirée ber feit 21 Jahren beftehenden Leipziger Quartett- u. Concert-Sänger

OUNION I MAILEUI
Gerren Eyle, Platt, Hoff-mann, Locke, Frische,
Maass und Hanke.
Majang 8 llpr.
Entrée 50 &., Simber 25 &.
Zahr Connabend feine;
Sonniag borletht Soirée. [991

Neues Theater

(Ulrichsstrasse). Freitag den 23. October 1/4 8 Uhr Ensembles Gasspielet erster Wit-glieder des Leiptiger Stabtthea-ters, unter Leitung des Regissens Herrn C. W. Büller.

Frauenkampf. Luftfpiel in 3 Acten von Geribe.

Lustipiel in 1 Act von Nosen. Billets zu emaßigten Preisen, num. Sperrst 1 Mt. 75 Pfg., 1. Play 1 Mt., Gallerie 50 Pfg., sind die Freitag Radyn. 5 Uhr bei Herren **Steinbrocher &**Jasper zu haben. Cassenpreis:
2 Mf. 50 Pfg., 1 Mf. 50 Pf. und
70 Pfg. [884]

Welt-Panorama, Natier Withelms=Halle. Dieje Woche Hochinteressant!! England und Schottland, Herthareise,

Karolinen- u. Palauinseln. Entree jede Abig. 20 &, Kinder bie Hafte. Geöffn. v. 9 Uhr Mor-gens bis 10 Uhr Abends. [831

Große Gemälde-Auction in Leipzig.

Mm 27. October d. 3. mird ber Unterzeichnete in feinen Mus: itellungsraumen, Martt Rr. 10. 2. Gtage (Raufhalle) eine

grosse Gemälde-Sammlung

durch den Gerichtstragtor und Auctionator Joseph Morschhen-ser aus Diffeldorf össentlich versteigen lassen. Unter den zur Auction gelangenden Gemälden besindet sig eine große Anzahl Werte erster Wecister der Renzeit, wie: Andreas und Oswald Achenbach Bokelmann, von Camphausen, von Defregger, Deiker, W. Diez, Grützner, W. von Kaulbach, Knaus, Koekkoek, Makart, Munkacsy, C. Rottmann, Seitz, Vautier, Verboeckhoven, Voltz, Carl Werner u. s. w.

Die Bilder stemmen theis aus Nachtässen, theis aus Privat-bess, sowie aus den Galerien bedeutender Kunsthandlungen. Die össentliche Ausstellung der Gemäße sindet in meinem Locale sonnabend, den 24. sonntag, den 25. und Montag, den 26. d. Mts., von Morgens 10 Uhr bis 5 Uhr Nachmittags statt. Kataloge sind gratis und franco durch den Unterzeichneten zu beziehen.

beziehen.

Pietro Del Vecchio, Königliche Hofkunsthandlung.

der Bazar

81. Iahrgang werden die beiden ersten Oc-tober-Aummern in glänzender Ausstattung (4 Kogen mit color. Modenbild, zahlreichen Schnittnustern und Austrationen) auf Wunsch zur Anficht franco verfendet.

In der Unterhaltungs-Beilage beginnt eine Erzählung von Otto Roquette.

Alle Poftanstalten und Buchhandlungen nehmen D jederzeit Abonnements an. Preis vierteljährlich 22 Mark 50 Pf. Administration Des "Bagar" Berlin W., Wilhelmftr. 46/47.

Samilien-Nachrichten.

Todes-Anzeige.

heute Rocht 111/4 Uhr verichied fanft nach langem Leiben unfet einziger geliebter Sohn und Bruber

Gustav Fiedler in seinem 27. Lebensjahre. Dies zeigt allen Fremden nub Besonnten mit der Bitte um filles Beiseid an [973 die tranernde Familie Fiedler.

Sinsborf, ben 20. October 1885. Die Beerdigung findet Sonnabend den 24. Ocs taber Nachmittags 2 Uhr

Todes=Unzeige.

Loves-eingerige.

Sente früh 7 Uhr wurde
uns unfer einziger lieber Sohn
Curt im Alter von 21/4.

Jahren durch den Tod enttissen, was wir auswärtigen
Freunden und Bekannten ties
betrübt hierdurch mittheilen. Schfeudit, ben 21. Oftober 1885.

Seeger, Bürgermeifter und Grau geb. Lindau.

Zodes=Anzeige. Eoders Angelge.
Gestern Abend rief der Berr unseren sieben kleinen Karl im Alter von falf eif Wonaten zu sich. [976 Baalberge, den 21. October 1885. Die tiefbetrübten Estern C. Rolle und Fran.

Um 17. Ottober verichied nach langem Leiden der Oberlehrer der hiefigen Unitalt

and 11 Uhr.

um 11 Uhr.

über da K
dr. Schulb
auf. Diefer
bern ebent.
Ender bern
ebent den bent
endertigen
endertigen
erhebenen be
eichwid ich
ich den Mö
gerchicher
erhebenen Mö
gerchritten
fipperlicher

notten; 3) i stimmen od jene Wahl of Konfrito Jm Faldas Konfrito Gewählten, dagegen inne lichen Obert

Ginlegung b heit ungefäu holukfassung Bon de

Bon bei bierzu ein inften Ber mili: "wege mählten mit Synobalord Die Kon ber Erwäglichen Befer ierneren Er ipruchsrecht Eirchenregut gegen eine

eggen eine einem sie eine einem bei es eine eine einem timet bei geführten Ban übereten Briche, eine Briche und bei Brichen Briche B

Herr Dr. Carl Voss

bier 101. Odli 1 1038 im Alter von bier nud bierzig Jahren. Die Schule, au welcher er zwanzig Jahre hindurch ununterbrochen geschicht, verliert in ihm einem Lehrer bon auerfannter wirtt, verliect in ihm ciwa gehrer von aucrtannter wissensichaftlicher Thätigleit und unentwegter Berufstreue, der mit seinen pädnagogischen Menudoässen echtes Aboltwollen gegen die Ausgend verband. In unserem kreite siedern ihm seine musierhaftefollegialisigke Menudoares Andenken und dankbares Andenken. [988 Abehar und Lehrenkollegium. Rektor und Lehrerkollegium

der Lateinischen Sauptfcule gu halle.

Danksagung.

Gur die vielen Beweife der Liebe und Theilnahme bei dem ichweren Berluft der mich betroffen, jage ich nur anf diefem Wege meinen herzlichften Dant. [992

balle a/G., den 21. October 1885. Sophie Schulze

Dantjagung.

Tantjagung.

Allen Denen, welche meinen io früh dahingefdiedenen lieben theuren Gatten, unsem gerichen und Schwager, den Soussand Schwager, den Soussand Sou

Bilbelm Liebich in Salle

Expedition: Gr. Märterfirase 11, geöffnet von 7 Uhr Morgens bis 7 Uhr Abends.



Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt urn:nbn:de:gbv:3:1-171133730-168721678188510232-11/fragment/page=0004 außer